



**Zukunft** gestalten –  
persönlich, digital & kompetent

# Verwaltungsorgane der Volksbank Dreieich

## Aufsichtsrat

**Rudolf Sehring, Langen**

Vorsitzender  
Aufsichtsratsvorsitzender der Sehring AG

**Dr. Karl-Ludwig Busse, Neu-Isenburg**

stellvertretender Vorsitzender  
Dipl.-Wirtschaftsingenieur

**Peter Bohl, Eppertshausen** (ab 19.06.2018)

Geschäftsführer Druckhaus Bohl GmbH

**Christoph Braun, Langen**

Geschäftsführer der Kaufhaus Braun GmbH

**Uwe Hain, Dietzenbach**

Geschäftsführer der Firma RGS Seipp GmbH

**Bastian Heberer, Langen**

Vorstandsvorsitzender der InfraSolution AG

**Lars Th. Köbel, Neu-Isenburg**

Rechtsanwalt und Notar in Kanzlei LATIN  
– Notare, Rechtsanwälte, Fachanwälte –

**Larisa Machemer, Dietzenbach**

Leiterin Bereich Personal, Finanzen,  
Recht & Compliance  
ZVEI – Zentralverband Elektrotechnik-  
und Elektronikindustrie e.V.

**Thomas Räuber, Langen**

Architekturbüro Räuber

**Andreas Schmitt, Frankfurt**

Geschäftsführer der Café Ernst GmbH & Co. KG

## Vorstand

**Stephan M. Schader, Neu-Isenburg**

Vorsitzender

**Jens Prüßer, Reinheim**

## Verbandszugehörigkeit

Bundesverband der Deutschen  
Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V., Berlin

Genossenschaftsverband –  
Verband der Regionen e.V., Neu-Isenburg

Die Volksbank Dreieich eG ist der Sicherungs-  
einrichtung des Bundesverbandes der Deutschen  
Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V., Berlin,  
angeschlossen.

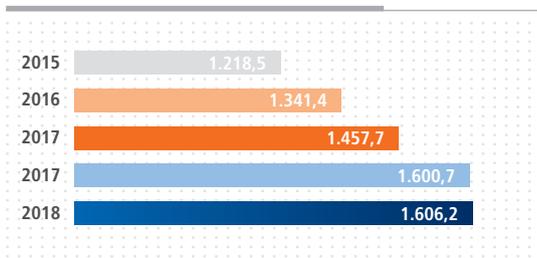
# Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2018

Das Geschäftsjahr 2018 ist für die Volksbank Dreieich eG insgesamt **erfolgreich** verlaufen. Die Fusion mit der Volksbank eG, Eppertshausen und der Ausbau des regionalen Beratungszentrums vor Ort konnten mit einem ausgezeichneten Ergebnis abgeschlossen werden. Im Vergleich zu unseren Mitbewerbern am Markt konnten wir uns gut behaupten. Nachfolgend die Entwicklung ausgewählter Bilanzpositionen (Kurzfassung):

## Bilanzsumme

Zum 31.12.2018 betrug die Bilanzsumme 1.606,2 Mio. Euro (2017: 1.600,7 Mio. Euro). Gegenüber dem Vorjahr bedeutet das einen Zuwachs von 0,3 Prozent.

**Bilanzsumme**  
(in Mio. Euro gerundet) ■ Dreieich ■ inkl. Eppertshausen



## Liquidität

Die Zahlungsbereitschaft unserer Bank war während des gesamten Berichtszeitraumes jederzeit gegeben. Die von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht aufgestellten Grundsätze über die Eigenkapitalausstattung und Liquidität haben wir stets eingehalten. Die kurzfristig realisierbaren Mittel setzten sich zum 31.12.2018 wie folgt zusammen:

Barreserve	35,8 Mio. EUR
Bankguthaben	65,7 Mio. EUR
Wertpapiere	103,9 Mio. EUR

## Wertpapiere

Zum Jahresende beliefen sich die bank-eigenen Wertpapiere auf 103,9 Mio. Euro (2017: 145,1 Mio. Euro). Der gesamte Wertpapierbestand wurde nach dem strengen Niederstwertprinzip bewertet.

## Kreditgeschäft

Die Forderungen an unsere Kunden betragen zum 31.12.2018 insgesamt 1.359,3 Mio. Euro (2017: 1.287,4 Mio. Euro). Dies entspricht einem Zuwachs von 5,6 Prozent.

Dabei erhöhten sich die langfristigen Kredite im Verlauf des Jahres 2018 um 68,1 Mio. Euro (7,5 Prozent) auf 970,8 Mio. Euro.

Die mittelfristigen Kredite stiegen um 2,3 Mio. Euro (0,9 Prozent) auf 263,9 Mio. Euro.

Bei den kurzfristigen Forderungen war ein Zuwachs von 0,3 Mio. Euro (0,4 Prozent) auf 79,5 Mio. Euro zu verzeichnen.

Mit Blick auf das gesamte Kreditgeschäft der Genossenschaftsbanken folgt unsere Entwicklung dem allgemeinen Trend und ist im Vergleich zu anderen Instituten überdurchschnittlich ausgeprägt. Damit wurde unsere Bank ihrer Aufgabe, die Kreditversorgung der regionalen Wirtschaft und Bevölkerung zu sichern, mehr als gerecht.

Für alle erkennbaren Risiken in den Kreditengagements haben wir die entsprechende Risikovorsorge getroffen. Die vorgeschriebenen Höchstkreditgrenzen nach den gesetzlichen und satzungsmäßigen Bestimmungen wurden eingehalten.

## Sachanlagen

Der Buchwert unseres Sachanlagevermögens verringerte sich nach den vorgeschriebenen Abschreibungen und Zugängen von 20,9 Mio. Euro auf 20,6 Mio. Euro. Hiervon entfielen 14,5 Mio. Euro auf Grundstücke und Gebäude und 6,1 Mio. Euro auf Betriebs- und Geschäftsausstattung.

## Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von 85,8 Mio. Euro (2017: 138,5 Mio. Euro) setzten sich in erster Linie aus zweckgebundenen Mitteln in Form von Förderkrediten, die unseren Kunden gewährt wurden, sowie bei der genossenschaftlichen Zentralbank aufgenommenen liquiden Mitteln zusammen.

## Einlagengeschäft

Unsere Kundeneinlagen beliefen sich zum 31.12.2018 auf 1.363,7 Mio. Euro (2017: 1.308,7 Mio. Euro).

Damit erhöhten sich die Kundeneinlagen um 4,2 Prozent. Innerhalb der Position Kundeneinlagen konnten wir einen erheblichen Anstieg der täglich fälligen Sichteinlagen um 6,3 Prozent (68,4 Mio. Euro) verzeichnen. Die Termineinlagen gingen um 17,7 Mio. Euro (45,8 Prozent) auf 20,9 Mio. Euro zurück.

Während sich unsere Kunden in der Vergangenheit eher zurückhaltend gezeigt hatten, konnte im Geschäftsjahr 2018 wieder ein leichter Anstieg der Spareinlagen um 4,3 Mio. Euro auf 184,6 Mio. Euro verzeichnet werden.

Darüberhinaus ist ein wesentlicher Teil der Kundenanlagen bei unseren Partnern der Genossenschaftlichen FinanzGruppe in Form von Wertpapierdepots, Versicherungsrückkaufwerten, Fondsanlagekonten und Bausparguthaben angelegt. Inklusive dieser nicht in unserer Bilanz

wirksamen Anlageformen betreuten wir damit ein Kundenanlagevolumen von insgesamt ca. 2.051,72 Mio. Euro.

## Sicherheit

Das Vertrauen unserer Kunden in die Sicherheit ihrer Einlagen ist ein hohes Gut. Durch die Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. haben unsere Kunden einen garantierten 100-prozentigen Schutz ihrer Einlagen.

## Mitglieder

Zum 31.12.2018 betrug die Mitgliederzahl 29.779. Insgesamt waren unsere Mitglieder mit 821.085 Geschäftsanteilen beteiligt (2017: mit 803.921 Geschäftsanteilen).

Für das Vertrauen zu unserer Bank bedankt sich der Vorstand sehr herzlich bei allen Mitgliedern.

## Eigenkapital

Das bilanzielle Eigenkapital belief sich auf 95,0 Mio. Euro.

Das haftende Eigenkapital im Sinne des § 10 KWG betrug per 31.12.2018 154,8 Mio. Euro (2017: 143,1 Mio. Euro).

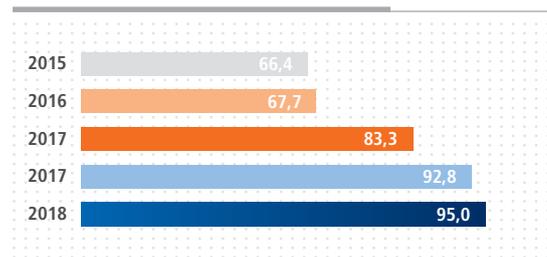
Damit verfügen wir über eine angemessene und solide Eigenkapitalausstattung. Die aufsichtsrechtlich geforderte Eigenkapitalunterlegung wurde im Geschäftsjahr 2018 jederzeit eingehalten.

### Eigenkapitalentwicklung

(in Mio. Euro gerundet)

■ Dreieich

■ inkl. Eppertshausen



## Ertragslage

Im Geschäftsjahr 2018 beläuft sich der Zinsüberschuss inklusive der laufenden Erträge auf 32,7 Mio. Euro (Vorjahr: 33,6 Mio. Euro).

Den Provisionserträgen in Höhe von 14,29 Mio. Euro stehen 2,34 Mio. Euro Provisionsaufwendungen gegenüber.

Die Personalkosten sanken leicht auf 18,8 Mio. Euro (Vorjahr: 18,9 Mio. Euro). Die allgemeinen Verwaltungsaufwendungen verringerten sich dagegen deutlich auf 12,4 Mio. Euro (Vorjahr: 13,4 Mio. Euro).

Das Betriebsergebnis – bezogen auf das durchschnittliche Jahresgeschäftsvolumen – liegt mit 0,90 Prozent im Durchschnitt aller Volksbanken und Raiffeisenbanken.

## Mitarbeiter

Auch im Geschäftsjahr 2018 konnten unsere Mitglieder und Kunden wieder auf unsere kompetente, ihren Bedürfnissen entsprechende Beratung vor Ort setzen. Die Basis dafür sind unsere insgesamt 256 Mitarbeiter – umgerechnet auf Vollzeitkräfte – (davon vierzehn Auszubildende).

Unsere Mitarbeiter sind unsere wertvollste Ressource. Deshalb investieren wir permanent in ihre Aus- und Weiterbildung. Nur mit hervorragend ausgebildetem Personal können wir den Ansprüchen unserer Mitglieder und Kunden gerecht werden.

## Gewinnverwendung

Für das abgelaufene Geschäftsjahr 2018 weisen wir in der Bilanz einen Gewinn von 1.796.519,13 Euro (Jahresüberschuss von 1.792.151,17 Euro sowie Gewinnvortrag von 4.367,96 Euro) aus. In Übereinstimmung mit dem Aufsichtsrat schlägt der Vorstand der Vertreterversammlung folgende Gewinnverwendung vor:

---

2,00 % Dividende	812.556,32 EUR
Zuweisung in die gesetzliche Rücklage	490.000,00 EUR
Zuweisung in andere Rücklagen	490.000,00 EUR
Vortrag auf neue Rechnung	3.962,81 EUR

---

Voraussetzung dafür ist die Zustimmung der Vertreterversammlung.

## Vermögenslage

Die Vermögenslage ist geordnet. Alle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten wurden unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen bewertet. Die Wertberichtigungen und Rückstellungen wurden nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung gebildet; sie berücksichtigen alle erkennbaren Risiken.

## Schlusswort

Wir danken unseren Vertretern, Mitgliedern, Kunden, Mentoren, Mitarbeitern und den Partnern innerhalb der Genossenschaftlichen FinanzGruppe für ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit im zurückliegenden Geschäftsjahr. Ein besonderer Dank gilt allen Mitgliedern und Kunden aus Eppertshausen, durch deren aktive und engagierte Unterstützung die Fusion perfekt erarbeitet werden konnte.

Darüber hinaus danken wir dem Aufsichtsrat für die jederzeit vertrauens- und verantwortungsvolle Zusammenarbeit.

Der Vorstand

Stephan M. Schader

Jens Pröber

# Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2018

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und fasste die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrates in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Im Jahr 2018 hat der Aufsichtsrat insgesamt zehn Sitzungen, eine Strategieklausur sowie eine Sondersitzung abgehalten. Schwerpunkte in den Beratungen waren das Kreditgeschäft, grundsätzliche Fragen zur Geschäftspolitik, die Vermögens- und Ertragslage sowie besondere Einzelvorgänge. Schwerpunkt der Sondersitzung war die Kooperationsvereinbarung mit Verschmelzungsabsicht der Volksbank Dreieich eG mit der Volksbank Seligenstadt eG.

Am 19. Juni 2018 wurde die Verschmelzung mit der Volksbank eG, Eppertshausen beim Amtsgericht Offenbach am Main eingetragen und damit rechtswirksam. Infolge des Zusammenschlusses und gemäß den Bestimmungen des Verschmelzungsvertrages wurden folgende Maßnahmen vollzogen:

- In der Vertreterversammlung vom 17. April 2018 wählten die Vertreter Herrn Peter Bohl mit Wirkung der Eintragung der Verschmelzung mit der Volksbank eG, Eppertshausen in den Aufsichtsrat.

- Am 23. August 2018 fand die Ergänzungswahl zur Vertreterversammlung statt. Hinzugewählt wurden insgesamt 30 Vertreterinnen und Vertreter.

Der Aufsichtsrat hat aus seiner Mitte Ausschüsse eingerichtet.

Der Prüfungsausschuss tagte im Berichtsjahr viermal. Wesentliche Themen waren Berichte der Internen Revision, Beauftragtenwesen, Unternehmenssteuerung, Personalwesen, Eigenanlagen, einzelne Kreditengagements sowie ein Statusbericht zum Stand der Verschmelzungsverhandlungen mit der Volksbank eG, Eppertshausen.

Der Personalausschuss trat zweimal zusammen.

Aus den Sitzungen der Ausschüsse ist dem Gesamtaufsichtsrat berichtet worden.

Der vorliegende Jahresabschluss 2018 mit Lagebericht wurde vom Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und für in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses – unter Einbeziehung des Gewinnvortrages – entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Nach den Bestimmungen der Satzung scheidern turnusgemäß folgende Mitglieder aus dem Aufsichtsrat aus:

- Larisa Machemer
- Christoph Braun
- Rudolf Sehring

Die Wiederwahl der ausscheidenden Aufsichtsratsmitglieder Larisa Machemer und Christoph Braun ist zulässig und wird der Vertreterversammlung empfohlen. Die Wiederwahl von Herrn Rudolf Sehring ist aufgrund der in der Satzung festgelegten Altersgrenze nicht mehr möglich. Der Aufsichtsrat sieht die Altersgrenze weiterhin als angemessen an.

In seiner Sitzung vom 28. Januar 2019 hat der Aufsichtsrat ein Zeichen der Kontinuität gesetzt und Herrn Dr. Karl-Ludwig Busse zum Vorsitzenden des Aufsichtsrates sowie Herrn Bastian Heberer zu seinem Stellvertreter gewählt. Herr Lars Köbel wurde in seinem Amt als Vorsitzender des Prüfungsausschusses bestätigt. Die Amtszeiten beginnen mit Ablauf der Vertreterversammlung am 9. April 2019.

Für die stets angenehme und vertrauensvolle Zusammenarbeit im abgelaufenen Geschäftsjahr dankt der Aufsichtsrat den Vorstandsmitgliedern und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Volksbank Dreieich eG.

Für den Aufsichtsrat

Rudolf Sehring  
Vorsitzender

## Unsere Sozialbilanz für die Menschen in der Region

<b>Arbeitsplätze</b>	299
darunter: – Ausbildungsplätze	14
– Teilzeitarbeitsplätze	87
– Altersteilzeitstellen	21
<b>Soziales Engagement</b>	
Spenden 2018 insgesamt	159.307,98 EUR
darunter: – Spenden abzugsfähig	36.741,84 EUR
– Sterne des Sports	2.750,00 EUR
– Spenden n. a.	6.097,14 EUR
– über Gewinnsparverein	28.900,00 EUR
Crowdfunding	84.819,00 EUR
<b>Bank- und Servicestellen</b>	
zum Jahresende 2018 hatten wir	
Kontoauszugsdrucker	10
Geldausgabeautomaten	14
Cash Recycling System – Ein-/Auszahlssysteme	22
Kontoserviceterminal	22
<b>Engagement für die Umwelt</b>	
Erzeugung von Strom durch Sonnenenergie	39.180 kWh
Recycling von Müll	33,1 t
<b>Wirtschaftliche Werte</b>	
Ertragsteuern (davon Gewerbesteuer für die Kommunen in unserer Region 1.521,98 TEUR)	3.233,21 TEUR
Aufträge an die heimische Wirtschaft	1.700,00 TEUR

## Aktivseite

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr <sup>1)</sup> TEUR	Vorjahr <sup>2)</sup> TEUR
<b>1. Barreserve</b>						
a) Kassenbestand			18.869.250,99		31.322	29.916
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			16.964.671,90		12.715	11.722
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	16.964.671,90				(12.715)	(11.722)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	35.833.922,89	0	0
<b>2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind</b>						
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			0,00		0	0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)	(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0	0
<b>3. Forderungen an Kreditinstitute</b>						
a) täglich fällig			60.724.278,74		78.115	50.105
b) andere Forderungen			4.941.592,88	65.665.871,62	4.084	3.075
<b>4. Forderungen an Kunden</b>				1.359.329.761,49	1.287.448	1.223.127
darunter: durch Grundpfandrechte gesichert	595.439.523,46				(628.030)	(606.567)
Kommunalkredite	33.786.888,21				(36.139)	(35.417)
<b>5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere</b>						
a) Geldmarktpapiere						
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0	0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)	(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0	0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)	(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen						
ba) von öffentlichen Emittenten		0,00			1.012	0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(1.012)	(0)
bb) von anderen Emittenten		18.669.674,29	18.669.674,29		57.043	17.235
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(35.567)	(0)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	18.669.674,29	0	0
Nennbetrag	0,00				(0)	(0)
<b>6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere</b>				85.256.012,88	86.998	86.998
<b>6a. Handelsbestand</b>				0,00	0	0
<b>7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften</b>						
a) Beteiligungen			19.416.349,07		19.416	16.500
darunter: an Kreditinstituten	488.376,13				(488)	(273)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)	(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			701.840,00	20.118.189,07	702	416
darunter: bei Kreditgenossenschaften	481.100,00				(481)	(201)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)	(0)
<b>8. Anteile an verbundenen Unternehmen</b>				0,00	0	0
darunter: an Kreditinstituten	0,00				(0)	(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)	(0)
<b>9. Treuhandvermögen</b>				0,00	0	0
darunter: Treuhandkredite	0,00				(0)	(0)
<b>10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch</b>				0,00	0	0
<b>11. Immaterielle Anlagewerte</b>						
a) selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0	0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			4.904,00		7	7
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0	0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	4.904,00	0	0
<b>12. Sachanlagen</b>				20.598.182,81	20.877	18.037
<b>13. Sonstige Vermögensgegenstände</b>				744.744,31	976	516
<b>SUMME DER AKTIVA</b>				<b>1.606.221.263,36</b>	<b>1.600.717</b>	<b>1.457.656</b>

# Passivseite

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr <sup>1)</sup> TEUR	Vorjahr <sup>2)</sup> TEUR
<b>1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>						
a) täglich fällig			7.948,50		25	25
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			85.795.192,12	85.803.140,62	138.451	128.595
<b>2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden</b>						
a) Spareinlagen						
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		179.613.299,25			173.260	132.635
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		5.020.124,29	184.633.423,54		7.048	1.930
b) andere Verbindlichkeiten						
ba) täglich fällig		1.158.143.656,38			1.089.736	1.034.208
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		20.942.817,49	1.179.086.473,87	1.363.719.897,41	38.646	22.547
<b>3. Verbriefte Verbindlichkeiten</b>						
a) begebene Schuldverschreibungen			11.891.458,63		11.799	11.799
b) andere verbiefte Verbindlichkeiten			0,00	11.891.458,63	0	0
darunter: Geldmarktpapiere	0,00				(0)	(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)	(0)
<b>3a. Handelsbestand</b>				0,00	0	0
<b>4. Treuhandverbindlichkeiten</b>				0,00	0	0
darunter: Treuhandkredite	0,00				(0)	(0)
<b>5. Sonstige Verbindlichkeiten</b>				1.948.231,66	2.732	2.312
<b>6. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				98.105,76	85	63
<b>6a. Passive latente Steuern</b>				0,00	0	0
<b>7. Rückstellungen</b>						
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			0,00		3.856	0
b) Steuerrückstellungen			631.218,00		1.991	1.978
c) andere Rückstellungen			5.012.418,80	5.643.636,80	7.000	6.566
<b>8. [gestrichen]</b>				0,00	0	0
<b>9. Nachrangige Verbindlichkeiten</b>				4.292.500,00	0	0
<b>10. Genussrechtskapital</b>				0,00	0	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)	(0)
<b>11. Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>				37.815.000,00	33.315	31.700
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00				(0)	(0)
<b>12. Eigenkapital</b>						
a) gezeichnetes Kapital			42.060.773,35		41.007	37.096
b) Kapitalrücklage			0,00		0	0
c) Ergebnismrücklagen						
ca) gesetzliche Rücklage		19.478.000,00			18.908	16.190
cb) andere Ergebnismrücklagen		31.674.000,00	51.152.000,00		31.079	28.360
d) Bilanzgewinn			1.796.519,13	95.009.292,48	1.780	1.652
<b>SUMME DER PASSIVA</b>				<b>1.606.221.263,36</b>	<b>1.600.717</b>	<b>1.457.656</b>

<b>1. Eventualverbindlichkeiten</b>						
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechslen		0,00			0	0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		78.908.647,74			80.225	77.018
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00	78.908.647,74		0	0
<b>2. Andere Verpflichtungen</b>						
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0	0
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen		0,00			0	0
c) unwiderrufliche Kreditzusagen		117.876.136,71	117.876.136,71		115.298	114.239
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)	(0)

<sup>1)</sup> Gemeinsam (inkl. Eppertshausen) <sup>2)</sup> Übernehmendes Institut (Dreieich)

## Gewinn- und Verlustrechnung

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr <sup>1)</sup> TEUR	Vorjahr <sup>2)</sup> TEUR
<b>1. Zinserträge aus</b>						
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		39.099.118,24			40.036	37.407
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		208.370,50	39.307.488,74		468	82
<b>2. Zinsaufwendungen</b>			7.594.939,00	31.712.549,74	9.660	8.705
<b>3. Laufende Erträge aus</b>						
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			439.616,64		2.363	2.363
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			544.710,20		414	336
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			0,00	984.326,84	0	0
<b>4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen</b>				0,00	0	0
<b>5. Provisionserträge</b>			14.287.546,89		13.337	12.299
<b>6. Provisionsaufwendungen</b>			2.346.776,25	11.940.770,64	2.502	2.399
<b>7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands</b>				0,00	0	0
<b>8. Sonstige betriebliche Erträge</b>				1.075.416,25	1.199	887
<b>9. [gestrichen]</b>				0,00	0	0
<b>10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen</b>						
a) Personalaufwand						
aa) Löhne und Gehälter		15.682.419,15			15.859	14.641
ab) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung darunter: für Altersversorgung	588.321,75	3.132.552,56	18.814.971,71		3.045 (385)	2.532 (129)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			12.434.187,74	31.249.159,45	13.392	11.754
<b>11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen</b>				2.030.214,19	1.920	1.782
<b>12. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>				749.844,69	975	756
<b>13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>			1.988.906,25		0	0
<b>14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>			0,00	-1.988.906,25	1.255	733
<b>15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und auf wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere</b>			70.707,09		21	0
<b>16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und aus wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren</b>			0,00	-70.707,09	0	0
<b>17. Aufwendungen aus Verlustübernahme</b>				0,00	0	0
<b>18. [gestrichen]</b>				0,00	0	0
<b>19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit</b>				9.624.231,80	11.696	11.537
<b>20. Außerordentliche Erträge</b>			0,00		0	0
<b>21. Außerordentliche Aufwendungen</b>			0,00		10	0
<b>22. Außerordentliches Ergebnis</b>				0,00	(-10)	(0)
<b>23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>			3.233.211,24		2.824	2.798
darunter: latente Steuern	0,00				(0)	(0)
<b>24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen</b>			98.869,39	3.332.080,63	86	90
<b>24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>				4.500.000,00	7.000	7.000
<b>25. Jahresüberschuss</b>				1.792.151,17	1.776	1.649
<b>26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</b>				4.367,96	4	3
				1.796.519,13	1.780	1.652
<b>27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen</b>						
a) aus der gesetzlichen Rücklage		0,00			0	0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen		0,00		0,00	0	0
				1.796.519,13	1.780	1.652
<b>28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen</b>						
a) in die gesetzliche Rücklage		0,00			0	0
b) in andere Ergebnisrücklagen		0,00		0,00	0	0
<b>29. Bilanzgewinn</b>				1.796.519,13	1.780	1.652

<sup>1)</sup> Gemeinsam (inkl. Eppertshausen) <sup>2)</sup> Übernehmendes Institut (Dreieich)

## Mehr Kundennähe, mehr Dialog

Die Wünsche der Bankkunden haben sich im Laufe der letzten Jahre maßgeblich verändert. Mit 81 % nutzen die Deutschen Online-Banking mit Abstand am stärksten unter den digitalen Angeboten (Quelle: GfK). Vier von fünf Deutschen setzen zudem Online-Bezahldienste ein (Quelle: GfK). Trotzdem gibt es zahlreiche Finanzdienstleistungen, die Kunden am liebsten persönlich mit einem Bankberater besprechen.

Die Anerkennung der genossenschaftlichen Idee als immaterielles Weltkulturerbe durch die UNESCO im Jahr 2016 sowie die Ausrufung des Raiffeisenjahres 2018 sind schöne Bestätigungen, dass das wertorientierte und mitgliederbestimmte Genossenschaftsmodell aktueller ist denn je.

### Die Fokussierung auf die Kundenbedürfnisse als Wachstumsgrundlage

Mit der Neugestaltung der Filialen hat sich die Volksbank Dreieich konsequent auf die Bedürfnisse ihrer Mitglieder und Kunden eingestellt. Moderne Beratungsbüros, ein persönlicher Servicepoint im Zentrum der Filialen sowie modernste Techniken ermöglichen eine individuelle und zugleich effiziente Erfüllung aller Kundenanliegen. Darüber hinaus wurde das digitale Service-Angebot weiter ausgebaut, um dem wachsenden Bedürfnis der Kunden nachzukommen, klassische Dienste auch online nutzen zu können. Im Rahmen eines großen Digitalisierungsprojektes hat die Volksbank Dreieich deutlich mehr Möglichkeiten für die Kunden geschaffen, ihre Bankgeschäfte online abzuwickeln, von Kreditkartenangelegenheiten über den Dispositionskredit bis hin zu Finanzierungslösungen online. Das kostenlose Online-Konto ist in der Vielzahl der Angebote die ideale Lösung für die digital-affinen Kunden. Für die zahlreichen Stammkunden der Bank, die gerne und häufig in die Bank kommen, ist das Filialkonto die beste Option. Dank dieser Angebotsvielfalt können Bankkunden zielgenau das Konto wählen, das am besten zu ihrer individuellen Situation passt.

### „Volksbank zu Hause“ bietet neue Möglichkeiten

Auch in Bezug auf die telefonische Kundenbetreuung haben sich die Anforderungen der Bankkunden verändert. Vor diesem Hintergrund hat die Volksbank Dreieich beschlossen, das KundenServiceCenter, also den telefonischen Kundenservice, wieder in die Bank zu integrieren. In den Anfängen des telefonischen Kundenservices war vor allem eine durchgängige und zentrale Erreichbarkeit der Bank relevant. Diese konnte sehr gut über einen Partner abgebildet werden. Heute steigen die qualitativen Anforderungen an die telefonische Betreuung. Die Volksbank Dreieich verzeichnet im Jahr rund 130.000 qualitativ hochwertige telefonische Kontakte. Ziel der Bank ist es, über das Konzept der „Volksbank zu Hause“ einen Rahmen zu schaffen, innerhalb dessen im Laufe der Zeit alle Beratungsfelder per Telefon und Video abgebildet werden können, noch weit über die aktuellen Service-Leistungen hinaus.

Für die Mitglieder und Kunden sowie auch für die Mitarbeiter der „Volksbank zu Hause“ ist die Integration des KundenServiceCenters in die Bank nicht nur ein positives Signal in Richtung Investition und Aufbau, sondern auch ein deutlicher Schritt zu noch mehr Kundennähe und zu individuellen, auf die Bedürfnisse der Mitglieder und Kunden zugeschnittenen Angeboten. Das genossenschaftliche Prinzip und die Mitbestimmung der Mitglieder waren immer das Fundament aller Aktivitäten. Dies lebt die Volksbank Dreieich seit nunmehr 127 Jahren.

## In Dreieich

Offenbacher Straße 2  
63303 Spremlingen



Waldstraße 4  
63303 Dreieichenhain



Buchschlag Allee 9  
63303 Buchschlag



Rheinstraße 10  
63303 Götzenhain



Borngartenstraße 10  
63303 Offenthal



Robert-Bosch-Straße 15 (bei *real*,-)  
63303 Spremlingen



## In Langen

Bahnstraße 11-15  
63225 Langen



Mörfelder Landstraße 6 -14  
63225 Langen  
(Gemeinsame Bankstelle  & )



SB-Bankstelle  
Bahnstraße 123  
63225 Langen



## In Egelsbach

Ernst-Ludwig-Straße 40-42  
63329 Egelsbach



Geldautomat im REWE Center  
Kurt-Schuhmacher-Ring 4



## In Eppertshausen

Bahnhofstraße 13  
64859 Eppertshausen



## In Dietzenbach

Babenhäuser Straße 30  
63128 Dietzenbach



Offenbacher Straße 48a  
63128 Dietzenbach



Offenbacher Straße 9 (Rathaus-Center)  
63128 Dietzenbach



Alsfelder Straße 1  
63128 Dietzenbach  
(Gemeinsame Bankstelle  & )



## In Neu-Isenburg

Frankfurter Straße 61-65  
63263 Neu-Isenburg



Hermesstraße 4 (Isenburg-Zentrum)  
63263 Neu-Isenburg



Am Forsthaus Gravenbruch 3  
63263 Neu-Isenburg



Kapitän-Lehmann-Straße 1  
63263 Neu-Isenburg

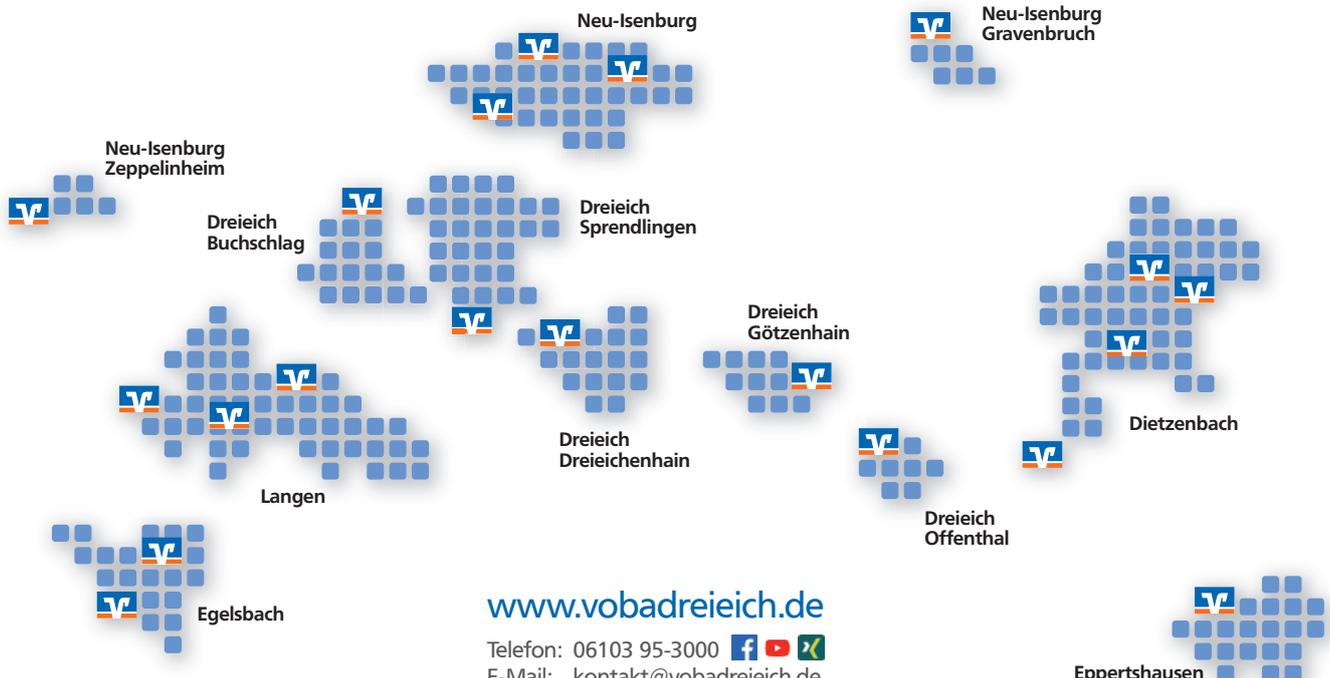


Goethestraße 51  
63263 Neu-Isenburg  
(Gemeinsame Bankstelle  & )



 Kontoauszug drucken	 Prepaid-Handy laden
 Bargeldauszahlung	 Münzen zählen
 Bargeldeinzahlung	 Überweisungen eingeben

Filialen in der Übersicht



[www.vobadreieich.de](http://www.vobadreieich.de)

Telefon: 06103 95-3000     
E-Mail: [kontakt@vobadreieich.de](mailto:kontakt@vobadreieich.de)

Eppertshausen